



31.01.2017

Kundmachung

über die am 30.01.2017 abgehaltene 3. Gemeinderatssitzung
im Gemeindehaus Bschlabs.

Behandelt wurden folgende **Tagesordnungspunkte**:

1. Beschlussfassung des Protokolls der GMR Sitzung vom 01.09.2016
2. Übergabe Scheck Fam. Cattoen
3. Diskussion und Beschlussfassung Überganglösung Fam. Cattoen Whg. VS Bschlabs
4. Diskussion und Beschlussfassung Grundstücksabtausch Koch /Gemeinde im Bereich Bauparzelle .353
5. Beschlussfassung Budget 2017
6. Beschlussfassung MFP 2018-2021
7. Diskussion und Beschlussfassung Winterdienst ab Winter 17/18
8. Beschlussfassung Ausbuchung Rechnung von JG
9. Anpassung Gehalt Gemeindearbeiter Köck Robert
10. Allfälliges

zu TOP 1: **Beschlussfassung des Protokolls der GMR-Sitzung vom 01.09.2016**

Das Protokoll über die 2. GMR-Sitzung am 01.09.2016 wurde den Gemeinderäten schriftlich zugestellt, daher wird auf eine Verlesung verzichtet. Das Protokoll wird **einstimmig genehmigt und unterzeichnet**.

zu TOP 2: **Übergabe Scheck Fam. Cattoen**

Bei der am 29.12.2016 veranstalteten Christbaumversteigerung von Landjugend Pfafflar, SV Pfafflar und FFW-Bsclabs, zugunsten der durch den Brand von Haus Nr. 51 geschädigten Familien Koch/Cattoen kamen € 7.010,- zusammen. Dieser Betrag wurde von Bgm. Huber mit einem symbolischen Scheck an die Familie Cattoen überreicht und die Summe in bar an diese ausbezahlt.

Familie Cattoen bedankte sich sehr herzlich bei den Spendern und den veranstaltenden Vereinen.

Bgm. Huber informiert, dass die Familie Cattoen aus einem Fonds der Raiffeisenbank Reutte ebenfalls noch eine finanzielle Unterstützung erhalten wird.

zu TOP 3: Diskussion und Beschlussfassung Übergangslösung Fam. Cattoen, Whg. VS Bschlabs

Nachdem die Familie Cattoen nach dem Brand vorübergehend (jedoch nur noch bis Anfang Februar) bei Freunden wohnen kann, ist der Bürgermeister bestrebt, dass die Gemeinde - als Zwischenlösung bis zur Fertigstellung ihres Hauses - der jungen Familie eine Wohnung zur Verfügung stellt.

Weder die Wohnung in der VS-Boden, noch jene im OG des Widums Bschlabs können kurzfristig bewohnbar gemacht werden. Der Bürgermeister schlägt daher vor, das Erdgeschoss des Schulhauses in Bschlabs mit folgenden Umbauarbeiten als Wohnung herzurichten:

Das bestehende Klassenzimmer wird durch eine Trennwand in Wohn- und Schlafzimmer aufgeteilt, der Bastelraum wird zur Küche umgebaut, mit einem Durchgang zum Wohnzimmer. Das größere der beiden WCs soll mit einer Fertigdusche versehen, als Badezimmer dienen. Das Büro bleibt als dieses bestehen, ebenso Hausgang und Vorraum. Die Wand zum Heizraum muss isoliert werden, um die Geräusche der Heizung abzudichten und das WC um ein Abfrieren des Wassers zu verhindern. Der Gartenbereich in der Flucht der süd-östlichen Hausmauer gehört ebenfalls zur Erdgeschosswohnung.

Wasser-, Stromverbrauch und Heizung werden getrennt für diese Wohnung bemessen und abgerechnet.

Die Arbeiten werden vom Gemeindearbeiter und zeitweiser Mithilfe (unentgeltlich) von Herrn Cattoen ausgeführt. Die Sanitärarbeiten von der Firma Gapp aus Stanzach.

Sollte den Brandopfern eine Mietabdeckung durch die Versicherung zugesprochen werden, so wird die Gemeinde die übliche Monatsmiete verrechnen. Falls dies nicht der Fall ist, würde die Gemeinde die Wohnung mietfrei zur Verfügung stellen. Betriebs- und Heizkosten werden in jedem Fall in Rechnung gestellt.

Der Bürgermeister wird sich erkundigen, ob die Gemeinde für dieses Vorhaben ev. noch eine Förderung des Landes erhält. Außerdem will er sich um die Beschaffung einer gebrauchten Küche bemühen.

Laut Gemeinderäte muss die Wohnung jedenfalls so renoviert werden, damit sie auch später an andere Wohnungswerber ohne weiteren Aufwand vermietet werden kann.

Von Seiten der Gemeinderäte wird angeregt, dass derartige Vorhaben künftig früher, zumindest mit dem Bauausschuss, besprochen werden sollten und dass die Gemeinderäte informiert werden, bevor Zusagen jeglicher Art an Dritte erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Erdgeschoss des Schulhauses in Bschlabs wie oben beschrieben renoviert und der Familie Cattoen als Übergangslösung bis Herbst 2017 (bis zum Einzug in ihr Haus Bschlabs Nr. 24) zur Verfügung gestellt wird. Die Abrechnung von Miete, Betriebs- und Heizkosten wird wie oben erwähnt gehandhabt.

Die Familie Cattoen bedankt sich für dieses Entgegenkommen durch die Gemeinde.

**zu TOP 4: Diskussion und Beschlussfassung Grundstücksabtausch
Koch /Gemeinde im Bereich Bauparzelle .353**

Beim Bau der Garage auf Gp. 3627 ist dem Bauherrn ein Fehler unterlaufen. Die Garage wurde zu weit nach vorne (Richtung Weg Gp. 3625) gebaut, dadurch ragt das Vordach der Garage um einen Meter über den Gemeindegrund.

Auf Vorschlag von Bgm. Huber soll hier ein Grundabtausch durchgeführt werden: Die durch das Garagendach überragten notwendigen Quadratmeter Grund der Gp. 3625 (Gemeindeweg) sollen der Gp. 3627 zugeschrieben werden, dafür wird der Gemeinde eine Ersatzfläche im Bereich der kürzlich durchgeführten Abwasserableitung auf Gp. 3617 zur Gp. 3625 zugeschrieben. Der Flächenabtausch soll im Frühjahr neu vermessen und grundbücherlich fixiert werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Flächenabtausch wie oben beschrieben einstimmig zu. Die Vermessungskosten sowie die Vergebührung im Grundbuch gehen zu Lasten von Familie Cattoen.

Herr Cattoen regt an, ob es ev. möglich wäre, im Bereich der Gp. 3624 zur Grenze an die Gp. 3627 einen öffentlichen Umkehrplatz zu schaffen. Dies wird von den Gemeinderäten grundsätzlich befürwortet, allerdings muss erst mit der Besitzerin der Gp. 3624 gesprochen werden, ob diese bereit wäre, einen Grund an die Gemeinde zu verkaufen. Die Abklärung diese Angelegenheit soll jedoch vor der Vermessung obigen Flächenabtausches erfolgen, falls es zum Grundkauf kommt und auch hier Vermessungsarbeiten durchgeführt werden müssen.

zu TOP 5: Beschlussfassung Budget 2017

Die Ein- und Ausgaben der einzelnen Gruppen des Haushaltsplanes für das Budget 2017 werden vom Bürgermeister vorgetragen:

Voranschlag 2017 für Ordentlichen Haushalt:	Einnahmen € 719.500,00
	Ausgaben € 719.500,00

Im Bereich Feuerwehr stehen noch zusätzliche Kosten an, diese werden nachträglich beschlossen (mangels Vorliegen des Voranschlages der FFW-Bschlabs).

Bezüglich Ankaufs eines Gemeindefahrzeuges wird der Bürgermeister Angebote für Miet-Fahrzeuge einholen.

zu TOP 6: Beschlussfassung MFP 2018 – 2021

In der Folge wird der Mittelfristige Finanzplan (MFP) für die Jahre 2018 bis 2021 vorgelegt und kurz besprochen.

Der Gemeinderat beschließt den Voranschlag für das Jahr 2017 (TOP 5) und den Mittelfristigen Finanzplan (MFP) für die Jahre 2018 bis 2021 (TOP 6) einstimmig (8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen).

zu TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung Winterdienst ab Winter 2017/18

Der Bürgermeister möchte den Winterdienstvertrag für die Bsclaber Landesstraße kündigen bzw. künftig nicht mehr verlängern, da er finanziell für die Gemeinde keine Vorteile bringt und auch oft schwierig zu händeln ist. Nach ausführlicher Diskussion einigt man sich darauf, dies bei der nächsten GR-Sitzung, im Beisein von Straßenmeister Barbist Robert und den beiden Schneepflugfahrern, zu besprechen und dann zu entscheiden.

Bezüglich Rodelbahn (Pfafflar) wird diskutiert, ob und wie es möglich wäre, heuer noch eine gute Bahn zu erhalten. Dies soll Friedl Klaus - wie auch in den letzten Jahren - organisieren.

zu TOP 8: Beschlussfassung Ausbuchung Rechnung von JG

Die Jagdgenossenschaft Pfafflar hat die Gemeinde ersucht, die Rechnung über 25 Gemeindearbeiterstunden (Silo schöpfen, Kraftfutter Zwieslen liefern, Futtertröge aufstellen) welche im Jagdjahr 2015/16 (Selbstbewirtschaftung der Jagd durch JG) an die JG Pfafflar gestellt wurde, auszubuchen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Rechnung Nr. 2015/17 vom 31.12.2015 über € 500,- ausgestellt auf die Jagdgenossenschaft Pfafflar, ausgebucht wird.

zu TOP 9: Anpassung Gehalt Gemeindearbeiter Köck Robert

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Gehalt von Gemeindearbeiter Köck Robert zu erhöhen und künftig mit den gesetzl. Erhöhungen jährlich anzupassen.

zu TOP 10: Allfälliges

- Der Bürgermeister liest den Brief der Mieter der OG-Wohnung des Schulhauses Bsclabs, vom November I. J. vor, in welchem sie die Behebung einer Mäuseplage fordern. Dieses Problem sollte inzwischen durch erfolgreiches Aufstellen von Mäusefallen behoben sein.
- Zur Isolierung des Dachbodens im Widum Bsclabs wurde Styropor bestellt, damit ist das restliche Geld der erhaltenen Bedarfszuweisung aufgebraucht.
- Der Bürgermeister informiert, dass die Grabungsarbeiten für die Glasfaserleitung zu 2/3 fertig sind und die Arbeiten im Frühjahr baldmöglichst wieder aufgenommen werden.
- Über den weiteren Bauverlauf der Feuerwehrrhalle Boden wird in der nächsten GR-Sitzung ausführlich gesprochen, ebenso über die aktuellen Angebote.

Gegen die o. a. Beschlüsse kann innerhalb von 14 Tagen nach erfolgter Kundmachung Aufsichtsbeschwerde eingebracht werden.

Aushang:
Abnahme:

Der Bürgermeister:

Bernd Huber